Nebenabrede

zum

Gesellschaftsvertrag der Umweltzentrum Westfalen GmbH

in der Fassung vom 13.08.2026

Die Nebenabrede vom 04.07.2024wird mit Wirkung zum **01.01.2027** geändert und enthält folgende Fassung:

Die Gesellschaft Umweltzentrum Westfalen GmbH (UWZ) gehört zu einer der drei Pflegestationen im Rahmen des Emscher Landschaftsparks (ELP) und stellt die Parkstation Ost dar. Die weiteren Parkstationen sind „Haus Ripshorst, Oberhausen – Station West“ und „Stützpunkt Emscherbruch, Gelsenkirchen – Station Mitte“. Diese Stationen müssen auf Grundlage des öffentlich-rechtlichen Vertrages über Inhalt und Umfang von Trägerschaften sowie über Inhalt und Umfang des Übergangs von Projekten einschließlich finanzieller Ausgleichsregelungen vorgehalten werden.

Die Gesellschafter Regionalverband Ruhr und Kreis Unna sehen die UWZ weiterhin als wichtige Partnerin in der Region, ohne die die im Gesellschaftsvertrag aufgeführten Aufgaben nicht umgesetzt werden können.

Aus diesem Grund einigen sich die Gesellschafter für die Geschäftsjahre 2027 - 2029 auf Folgendes:

1. Die Gesellschafter beteiligen sich am laufenden jährlichen Geschäfts- und Betriebsaufwand mit einem Zuschuss von jährlich insgesamt 600.000,00 Euro (je Gesellschafter 300.000,00 €/Jahr). Dies gilt für die Jahre 2027 - 2029.

   Die Zuschüsse werden in zwei Raten jeweils zum 15.01. und zum 15.06. eines jeden Geschäftsjahres gezahlt.

   Die Gesellschafter haben sich darauf verständigt, im Jahr 2029 die finanzielle Situation der Gesellschaft zu evaluieren.

2. Investitionen dürfen aus dem gewährten Zuschuss nicht getätigt werden.

3. Der Kreis Unna erklärt für sich und seine Mitgliedskommunen, zur wirtschaftlichen Stabilisierung der Gesellschaft keine gleichgearteten Konkurrenzeinrichtungen zu schaffen.

Unna, den _____

Für den Kreis Unna:

_____

(*Landrat*)

_____

(*Kreisdirektor*)

Essen, den _____

Für den Regionalverband Ruhr:

_____

Garrelt Duin
(*Regionaldirektor*)

_____

Thomas Holtmann
(*Referatsleiter Finanzmanagement*)